

Maria-Hilf

Kath. Pfarramt Maria-Hilf Leimbach, Leimbachstrasse 64, 8041 Zürich,
Telefon 044 482 12 28, Fax 044 482 15 09, www.maria-hilf.ch

Pfr.-Admin: Dr. Odilon Tiankavana, 079 478 84 38
Katechet: Giuseppe Bitetti
Hauswart/ Sakristan: Ivica Miljak, Tel. 076 451 03 68
Sekretariat: Jeannine Dürst
E-Mail: pfarramt.maria-hilf@zh.kath.ch
Bürozeiten: Mo., Di., Do. 9.00–11.00 Uhr/14.00–16.00Uhr, Mi. geschlossen, Fr. 9.00–11.00 Uhr.

Gottesdienste

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 25. Januar
16.15–16.45 Beichtgelegenheit
17.00 Eucharistiefeier mit Predigt

Sonntag, 26. Januar
10.00 Eucharistiefeier mit Predigt
Legat: Maria Hasler-Lischer

Das **Türopfer** während der Caritas-Woche ist bestimmt für Menschen in Armut. Die Caritas Zürich ist das regionale Hilfswerk der Kath. Kirche des Kantons Zürich. Sie unterstützt durch eine sachgerechte Beratung Menschen, die in Not geraten, und gewährt finanzielle Hilfe zur Überbrückung materieller Engpässe. Insbesondere hilft sie mit ihren Projekten Familien in Armut, wieder Mut zu fassen und sich selber zu helfen.

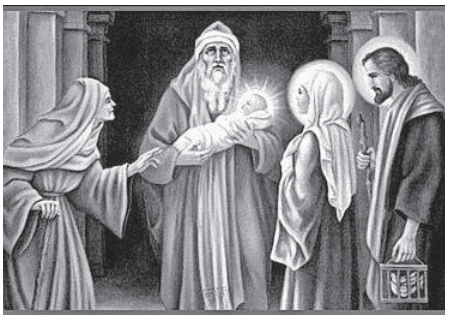
GOTTESDIENSTE UNTER DER WOCHE

Montag, 27. Januar
19.00 Eucharistiefeier (anlässlich der GV des Kath. Männervereins)

Dienstag, 28. Januar – Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester
9.00 Eucharistiefeier

Freitag, 31. Januar – Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer
9.00 Eucharistiefeier

DARSTELLUNG DES HERRN



Samstag, 1. Februar
16.15–16.45 Beichtgelegenheit
17.00 Eucharistiefeier mit Predigt

Sonntag, 2. Februar
10.00 Eucharistiefeier mit Predigt
Der Kirchenchor singt von Théodore Dubois die Missa brevis in F und von Josef Rheinberger die Motette «Salve Regina»

Das **Türopfer** wird wie in der Vorwoche für die Caritas Zürich aufgenommen.

GOTTESDIENSTE UNTER DER WOCHE

Dienstag, 4. Februar
16.30 Eucharistiefeier im Alterszentrum «Mittelleimbach»

Freitag, 7. Februar
9.00 Eucharistiefeier

Aus der Pfarrei

GV KATHOLISCHER MÄNNERVEREIN

Am **Montag, 27. Januar, 19.30 Uhr,** findet im Pfarreizentrum die Generalversammlung unseres Männervereins statt. Vorgängig, d. h. um **19.00 Uhr,** feiern wir in der Kapelle eine **Eucharistiefeier** mit Gedenken an die verstorbenen Mitglieder.

MEDITATIONSSTUNDE

Am **Montag, 3. Februar, 20.00–21.00 Uhr,** sind alle, die zur Ruhe und zu sich kommen möchten, herzlich eingeladen zu einer Meditationsstunde in unserem Pfarreizentrum.

RECHENSCHAFT OPFERGELDER 2019

Innenopfer total 2019	**Fr. 2857.05**
Caritas Schweiz	Fr. 203.25
Aufgaben des Bistums	Fr. 280.45
Seelsorger in Notlagen	Fr. 180.25
Inlandhilfe: Bergbauern	Fr. 297.55
Kirche in Not	Fr. 436.85
Kath. Schulen Zürich	Fr. 327.—
Priesterseminar St. Luzi, Chur	Fr. 553.35
Missio	Fr. 255.40
Kath. Gymnasien	Fr. 233.45
Solidaritätsfonds Mutter/Kind	Fr. 244.25
Theologiestudierende	Fr. 294.20
Universität Freiburg	Fr. 185.50
Strassenkinder Madagaskar	Fr. 510.—
Kinderspital Bethlehem	Fr. 1643.—
Caritas Südsudan	Fr. 298.70

Allen Spenderinnen und Spendern danken wir für ihre Grosszügigkeit mit einem herzlichen «Vergelts Gott».

HOHE GEBURSTAGE IM FEBRUAR

2.2.1927 **Herr Walter Ulmi**
Grossackerstrasse 49
2.2.1935 **Herr Francesco Caponio**
Kleeweidstrasse 19
7.2.1932 **Frau Hedwig Kranz**
Maneggpromenade 86
12.2.1938 **Herr Alphons Dudler**
Klebestrasse 15
16.2.1934 **Herr Martin Flepp**
Tuschgenweg 59
23.2.1937 **Frau Theresia Eigenmann**
Klebestrasse 17
28.2.1925 **Frau Maria Wildhaber**
Leimbachstrasse 210



Den Jubilarinnen und Jubilaren gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen gute Gesundheit und Wohlergehen.

Rückblick auf ein Jahr

Herr, Allmächtiger, Unendlicher, Schöpfer, Vollender, ein Jahr ist für dich nur ein Augenblick. Doch für uns ist es 365 Tage lang, breit und tief, unübersehbar.

Herr, jedes Jahr ist vollgepackt für uns,
im Voraus, mit Gutem und Bösem.
Du bist der Herr des Jahres. Wir sind bangende Knechte und Mägde der Zeit.

Herr, doch eins ist wahr, jedes Jahr
bringt es uns näher zu dir.
Menschen werden älter mit jedem Jahr,
doch Christen werden jünger.
Ein Jahr liegt hinter uns, abgefahren.
Strasse, schnurgerade durch Savannen,
Kurven über steile Hügel,
Schlaglöcher, Pannen, verpasste Anschlüsse und Gelegenheiten.

Herr, wegen dieser verpassten Gelegenheiten könnte ich verzweifeln,
wenn du nicht vergeben würdest.

Herr, jeden Tag ist deine Gnade neu, seit dem Regenbogen, und deine Güte seit Jesus Christus.
Der Teufel und seine Gefährten schleppen sich durch die Jahre, werden elender mit jedem Tag;
doch wir wachsen mit deiner Sonne, mit deinem Geist.

Herr, wie du die Haare auf meinem Kopf gezählt hast,
so hast du auch meine Tage gezählt, die Minuten und Sekunden.

Herr, um Gesundheit bitte ich dich, um etwas mehr Geld,
um Hunger auf dein Wort, um dein Wort bitte ich dich. Amen.

(Gebet aus Ghana)
Euer Pfr. Odilon Tiankavana